

Neu überarbeiteter Tiefladeanhänger von Schwarzmüller – sicheres Transportmittel für teure Baumaschinen

Bei der Beförderung von teuren Baumaschinen von einer Baustelle zur nächsten legen Bauunternehmer größten Wert auf die sichere Verzurrung der zu transportierenden Maschinen auf dem Transportfahrzeug. Aus diesem Grund arbeitet Schwarzmüller permanent an der Weiterentwicklung der Tiefladeanhänger und deren Ladungssicherung, Qualität und Stabilität. Ein neues, vollständig überarbeitetes Modell des 3-Achs-Tiefladeanhänger aus dem Hause Schwarzmüller wurde kürzlich präsentiert.

Die Fahrdynamik und Spurstabilität werden bei diesem modifizierten Anhänger durch eine größere Spur- und Federmitte erheblich verbessert. Der Tiefladeanhänger ist insgesamt um einiges robuster. Dies wird zum einen durch andere Längs- und Querträger und zum anderen durch eine neu konstruierte Außenrahmengestaltung gewährleistet.

Das Tiefbett wird bei diesem speziellen Anhänger um 20 cm verlängert, wodurch der Transport von Baustellencontainern erheblich erleichtert wird. Die ebenso deutlich länger konstruierte Baggermulde kann hier nun auch zur Aufbewahrung kurzer Verbreiterungsbretter verwendet werden.

Der überarbeitete Tiefladeanhänger wurde vor allem auf Langlebigkeit und einfache Ladungssicherung ausgerichtet. Der neue Seitenschutz aus Aluminium anstelle von Stahl verhindert eine Rostbildung am Fahrzeug. Der frühere Zuggabelfeststeller wurde durch eine robustere Federlösung ersetzt. Zudem werden am gesamten Anhänger LED-Leuchten mit einer deutlich höheren Lebensdauer verwendet.

Beim Transport von Straßenfertigern sind vor allem auch die Rampen ein wichtiges Kriterium. Die Standardrampen mit einer Länge von 2.700 mm wurden beim neuen Tiefladeanhänger auf 2.800 mm in der Länge und von 710 mm auf 850 mm in der Breite verstärkt. Die optimierte Rampenlagerung verhilft außerdem zu einer höheren Lagerrohrwandstärke und somit zu mehr Stabilität.

Damit auch eine einfachere Ladungssicherung garantiert werden kann, hat Schwarzmüller bei den neuen Tiefladeanhängern mehr Binderinge und Einsteckgehäuse verwendet. Insgesamt kann die Ladung durch 7 Paar versenkte 10 t Binderringe, 6 Paar Einstecktaschen für Rungen (100 x 50) und 5 Paar stabile 4 t Zurrpunkte im Außenrahmen für überbreite Transporte gesichert werden. Dies garantiert eine sichere und reibungslose Beförderung zwischen den Baustellen.

Neben dem 3-Achs-Tiefladeanhänger mit einer Nutzlast von bis zu ca. 24 Tonnen bietet Schwarzmüller für den Einsatz von besonders schweren Baumaschinen den 4-Achs-Tiefladeanhänger mit einer Kapazität von bis zu 32 Tonnen bei 40 Tonnen Gesamtgewicht an. Technisch ist dieses Fahrzeug sogar auf 44 Tonnen ausgelegt. Zusätzlich hat Schwarzmüller auch Tiefladeanhänger in Sonderausführung mit durchgängig ebenem Plateau sowie 2- und 3-Achs-Tieflade-Sattelanhänger mit und ohne Auffahrrampen im Produktportfolio.

Die Wilhelm Schwarzmüller GmbH. ist die größte Anhänger- und Karosseriefabrik Österreichs und hat sich mit der Präsenz in 20 europäischen Ländern als einer der führenden Anbieter für gezogene Nutzfahrzeuge in Zentral-, Südost- und Osteuropa positioniert. Das Unternehmen fertigt jährlich über 10.000 Nutzfahrzeuge, beschäftigt mehr als 1.500 Mitarbeiter und erwirtschaftet in der Gruppe einen konsolidierten Umsatz von rund EUR 150 Mio. Kontinuierliche Neuentwicklungen, jahrzehntelange Erfahrung und höchste Qualität zeichnen die vielfältige Produktpalette in den Bereichen Plateau-, Kipp-, Kühl-, Tank-, Tieflade-, Container-, und Holz/Rungenfahrzeuge aus. Neben den Produktionsstandorten Österreich (Hanzing), Tschechien (Zebra) und Ungarn (Budapest) steht ein europaweites Netz von Servicestützpunkten entlang der bedeutenden Verkehrs- und Transitrouten für schnelle Reparatur und Ersatzteilversorgung. Außerdem sorgt ein bestens ausgestatteter Mietfahrzeugpool für die optimale Umsetzung der individuellen Transportanforderungen der Kunden.

